

MITTEN UNTER UNS



Vorboten von Weihnachten



Große Feste brauchen eine Vorbereitung. So ging etwa in früheren Zeiten ein „Hochzeitslader“ herum. Das war ein Mann, der im Auftrag des Brautpaares die Gäste zur Hochzeit einlud. So konnten sich alle rechtzeitig vorbereiten und die Vorfreude auf ein schönes Fest genießen.



Der Heilige Nikolaus und St. Martin sind auch solche, die herumgehen und Gäste einladen: Zum Geburtstagsfest Gottes werden WIR eingeladen!



Erst zum Christfest wird es den vollen Lichterglanz geben. Erst dann findet das große Fest statt. Aber dieses große Fest beginnt mit der Vorfreude, mit der wir uns darauf vorbereiten. Es beginnt mit den kleinen Lichtern, die wir an St. Martin vor uns hergetragen haben. Es gibt uns einen Vorgeschmack mit den Tellern und Tüten, die wir zu Nikolaus vor den Zimmertüren finden.

Jedes Kind kennt die Geschichte vom frierenden Bettler am Tor. Martin sah seine Not und dachte sich: „Ich habe genug für uns beide.“ Er teilte seinen wärmenden Mantel mit dem armen Mann, und erst später erkannte er, dass hier wohl Gott auf ihn gewartet hatte.

Auch auf uns wartet Gott. Manchmal erkennen wir das, wenn wir etwas geteilt haben. Wenn wir etwas hergegeben haben und uns hinterher warm ums Herz geworden ist. Dann merken wir, dass wir selbst die Beschenkten sind. Wir können uns berühren lassen vom Schicksal anderer. Wir können Gott in der Hilfsbedürftigkeit und in der fremden Not auch entdecken. Vielleicht kommt uns diese Erkenntnis aber erst viel später, geht uns erst im Traum ein Licht auf.

Das Kirchenjahr (I) – Die Adventszeit Seit dem Jahr



Die Adventszeit als Vorbereitungszeit auf das Christfest ist erst im 4. Jahrhundert entstanden, wobei es zunächst erhebliche Unterschiede in der Dauer (von einer Woche bis zu 40 Tagen) gab. Für die römische Kirche gibt es seit etwa dem Jahr 600 vier Sonntage im Advent, deren Praxis die Reformation übernommen hat. Der 1. Sonntag im Advent wird aber erst seit Mitte des 8. Jahrhunderts als Beginn des Kirchenjahres besonders gefeiert. Von Anfang an hatte die Adventszeit den Charakter der Bußzeit als Vorbereitung auf das Christfest, den „Geburtstag“ Jesu Christi. Als Zeit der Vorbereitung und der Buße kommt ihr die violette Farbe zu. Im Advent sehen wir nicht nur zurück auf die Ankunft des Herrn, wie sie uns in der Bibel als „Weihnachtsgeschichte“ überliefert ist, sondern auch voraus auf die zukünftige Ankunft des Herrn als Herrscher dieser Welt und Begründer des Neuen Jerusalem. In der Spannung zwischen beiden erfahren wir im Advent den Herrn als den, der auf uns zukommt, sich uns immer wieder neu zuwendet und uns zur Buße, zur Um-

kehr zu ihm hin einlädt. Im Advent gewinnt das Wort Gestalt. Es eröffnet einen Kreis, der sich erst kurz zuvor mit den drei letzten Sonntagen des Kirchenjahres, die auf das zukünftige Reich schauten, geschlossen hat. Nun beginnen wir das Kirchenjahr mit dem Einzug in Jerusalem, dem Kommen Jesu in diese Welt (1. Advent). Während wir uns einerseits auf die Erscheinung Gottes im Fleisch freuen, so werden wir uns doch andererseits unserer Unwürdigkeit bewusst, diesen großen Herrn zu empfangen. Wir umfassen auf unserem Weg zur Krippe das Kreuz des Herrn, das uns allein würdig macht, ihm entgegenzusehen und –zugehen (2. Advent). Darum lassen wir uns in dieser Zeit mahnen an die Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden (Johannes der Täufer, 3. Advent). Weil wir uns dieser Vergebung willen auch freuen können, singen wir mit Maria in der Adventszeit das „Magnifikat“: *„Meine Seele erhebt den Herrn und mein Geist freut sich Gottes meines Heilands!“* (4. Advent). Auch wenn wir das Kirchenjahr als einen Zyklus feiern, so will es uns doch wie eine Spirale vorwärts führen, weiter auf einem Weg, der unser Lebensweg ist.

Die Einnahmen aus dem Benefizkonzert vom 28.09.2013

werden an eine Schule für Landarbeiterkinder (Escola Familia Agricola, EFA) in Brasilien gehen. In einem der ärmsten Bundesstaaten Brasiliens, Bahia, in einer wüstenhaften Gegend, möchten wir ein ehrgeiziges Projekt unterstützen, das sich zum Ziel setzt, Kindern von armen Landarbeitern den Zugang zu einer angemessenen Schul- und Berufsausbildung zu ermöglichen. Die Kollekte betrug 850 €, das Presbyterium stockte den Betrag auf 1000 € auf.

Besondere Veranstaltungen

Advents- und Weihnachtszeit

30.11.2013	10.00 Uhr	1. Kinderbibeltag im Advent
04.12.2013	14.30 Uhr	Adventsfeier der Frauenhilfe (Nachmittagskreis)
05.12.2013	19.00 Uhr	Adventsfeier der Frauenhilfe (Abendkreis)
07.12.2013	10.00 Uhr	2. Kinderbibeltag im Advent
08.12.2013	16.00 Uhr	Adventskonzert der Musikschule Stenzeleit
12.12.2013	14.30 Uhr	SeniorInnen-Adventsfeier
14.12.2013	10.00 Uhr	3. Kinderbibeltag im Advent
24.12.2013	15.00 Uhr	Familien-Gottesdienst , unter Mitwirkung des Kindergartens, Pfr. Heuer
	17.00 Uhr	Christvesper , unter Mitwirkung der KonfirmandInnen, Pfr. Heuer
	23.00 Uhr	Christmas Gospel-Night Pastor Haensel/ The Redbrick Gospels
25.12.2013	10.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl
29.12.2013	17.00 Uhr	Musik aus dem mittleren Osten Maren Lueg und Chas Whitaker
31.12.2013	18.00 Uhr	Gottesdienst am Altjahresabend, m. Abendmahl , Pfr. Heuer
19.01.2014	10.30 Uhr	Gottesdienst , Pfr. Heuer anschließend Neujahrsempfang ,

Drei gemeinsame Gottesdienste zur Weihnachtszeit in Kooperation mit der Ev. Emmaus-Gemeinde

22.12. – 10.30 Uhr Erlöserkirche Emst mit Kirchenchor

26.12. – 10.00 Uhr Gnadenkirche Holthausen

29.12. – 10.30 Uhr Dreifaltigkeitskirche

Die Gottesdienste finden nur in den aufgeführten Kirchen statt.

30. November, 07. und 14. Dezember

10.00 - 13.00 Uhr

Kinder-Bibel-Tage in der Adventszeit

In der beginnenden Adventszeit können wir wieder etwas Besonderes für Kinder anbieten. An den Samstagen finden von 10.00 bis 13.00 Uhr Kinderbibeltage zu dem Thema: „Weihnachten Weltweit“ statt. Wir bitten Sie, Ihre Kinder verbindlich anzumelden, da der Abschluss der drei Kinderbibeltage der Weihnachts-Gottesdienst am Heiligen Abend um 15.00 Uhr sein wird. Ihre Kinder werden dann ein kleines Weihnachtsstück aufführen. Anmeldung: Kindergarten Tel: 02331 55747

Veranstaltungen

Dezember 2013 - Februar 2014

Gottesdienst: Sonntags, 10.30 Uhr

jeden 2. Sonntag im Monat: Taufen
jeden letzten Sonntag im Monat:
Gottesdienst mit Abendmahl

Kinder-Bibel-Tage

30.11.; 07.12.; 14.12.2013 + 01.02.2014
jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr

Kindergarten-Gottesdienst

jeden 3. Freitag im Monat, 10.00 Uhr

Schul-Gottesdienst

16.12.2013, 8.00 Uhr

Gesprächsabende

„erwachsen glauben“
21.01. + 18.02.2014, 19.30 Uhr

Altargestaltung

Kontakt: Pfarrer Heuer, Tel.: 56 636 oder
Gemeindebüro Tel.: 51 600

Lektorenkreis

Treffen ca. alle 6 Wochen; bei Interesse
Kontakt: Frau Stockey, Tel.: 57 531

Pojektgruppe Grüner Hahn

Kontakt:
Sabine Jellinghaus, Tel: 95 33 49

Nachmittagskreis der Frauenhilfe

jeden 1. + 3. + 5. Mittwoch im Monat,
14.30 Uhr

Abendkreis der Frauenhilfe

jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat,
19.00 Uhr

Erzählwerkstatt

in der Begegnungsstätte
jeden 1. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr

SeniorInnen-Nachmittage

jeden Donnerstag, 14.30 Uhr
Programm siehe Flyer

Kursangebot

„Ev. Familienbildung Hagen“
Tel.: 58 83 00

Das Programm liegt im
Gemeindehaus, im Bürgeramt und
in der Stadtbücherei aus.

Gospelchor „Redbrick Gospels“

jeden Donnerstag, 19.00 Uhr

KatechumenInnen-Unterricht

25.01. und
21. – 22.02.2014 Blockunterricht

KonfirmandInnen-Unterricht

dienstags 16.30 Uhr

Wir sagen Danke...

*... für die Kontakte und die Begegnungen, die uns bereichert haben,
für Ihre Zeit, die Sie zum Wohle Ihrer Kirchengemeinde eingesetzt haben,
für jede finanzielle und ideelle Unterstützung, die uns im vergangenen Jahr
erreicht hat, und wünschen unseren Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!*

Vorankündigung: Weltgebetstag am 07. März 2014

Der Weltgebetstag 2014 kommt in diesem Jahr aus Ägypten und steht unter der
Überschrift „Wasserströme in der Wüste“.

Engagement für Umwelt gewürdigt

Sigrd Sauer, Sabine Jellinghaus und Pfr. Matthias Heuer haben für die Dreifaltigkeits-Gemeinde einen Sonderpreis bei der Vergabe der Naturschutzpreise der Bezirksregierung Arnsberg entgegengenommen. Der Preis stand unter dem Motto „Grün muss bunt werden – Wertvolle Wiesen und Weiden sollen wieder wachsen“. Die Dreifaltigkeits-Gemeinde habe aus tristen, nahezu brachliegenden Rasenflächen und eintönig bepflanzten Beeten ein grünes Kirchenareal geschaffen, begründete Regierungspräsident Gerd Bollermann die Preisvergabe. Der Sonderpreis ist mit 500 Euro dotiert.



Verabschiedung von Sigrd Sauer aus dem Presbyterium hat am 10.11.2013 stattgefunden

Mit den Kirchenwahlen 2008 wurde Sigrd Sauer, die in den Jahren zuvor bereits ehrenamtliche Aufgaben in der Gemeinde versehen hatte, Mitglied im Presbyterium. Viele Verbesserungen sind seit 2009 auf dem Grundstück der Gemeinde umgesetzt worden. Sigrd Sauer war Ideengeberin und tatkräftige Fachfrau. Gemeinsam mit engagierten Gemeindemitgliedern und vielen zusätzlichen Stunden ihrer Freizeit entstanden ein Obstgarten mit Insektenhotel, ein Bibelgarten an der Südseite der Kirche und die Umwandlung der Gemeindegasse zu einer Wildblumenwiese. Gemeinsam mit Sabine Jellinghaus hat sie die Umweltauswirkungen der Gemeinde systematisch erfasst und konkrete Maßnahmen für die Verbesserungen entwickelt. 2010 wurde die Dreifaltigkeits-Gemeinde als erste Kirchengemeinde in Hagen mit dem „Grünen Hahn“ ausgezeichnet und erhielt die Umweltzertifizierung EMAS nach europäischem Standard. Die Dreifaltigkeits-Gemeinde bedankt sich für all dieses von ganzem Herzen. Wir wünschen Frau Sauer Gottes Segen und alles Gute für ihren weiteren Weg.

„Mut machen“ – Adventssammlung vom 16.11. bis 07. 12.2013



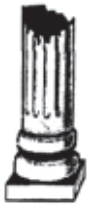
Diakonie

In diesem Jahr haben Sie die Gelegenheit, die diakonische Arbeit Ihrer Kirche auf zwei Wegen zu unterstützen: Zum einen können Sie den Überweisungsträger nutzen, der diesem Gemeindebrief beigelegt ist (Spendenkonto: KD Bank 2100400017/BLZ 35060190). Auf der Ebene des regionalen Diakonischen Werkes wird für die Schuldner- und Insolvenzberatung gesammelt, die den Hilfesuchenden individuell Informationen, Verhaltenstipps und konkrete Hilfestellung bietet, denn Existenzsicherung, Mahnverfahren und Pfändungsschutz erhalten für immer mehr Menschen Bedeutung. Die 12 Mitarbeitenden in den Beratungsstellen der drei Kirchenkreise sind die erste Anlaufstelle für Menschen mit finanziellen Sorgen. Zum anderen können Sie Ihre Weihnachtsgrüße mit den Weihnachtsmarken der Wohlfahrtsverbände frankieren. Im Dezember erhalten Sie dafür im Gemeindebüro während der Öffnungszeiten und nach den Gottesdiensten Postkarten-Sets mit fünf Postkarten der winterlichen Dreifaltigkeitskirche und den dazu passenden Weihnachts-Wohlfahrts-Marken für 8 Euro. Mit dem Kauf können Sie die Arbeit vor Ort in Eppenhäusen unterstützen.

Herzliche Einladung zum Neujahrempfang am 19.01.2014

Das Presbyterium möchte alle Gemeindeglieder sowie alle diejenigen, die sich der Gemeinde verbunden fühlen, ganz herzlich am Sonntag, 19.01.2014 zum Neujahrempfang einladen. Wir möchten mit Ihnen um 10.30 Uhr Gottesdienst feiern. Im Anschluss wollen wir im Gemeindesaal einige Zeit gemütlich zusammen sein, auf das alte Jahr zurück- und nach vorne blicken auf ein neues Jahr mit vielen großen Herausforderungen. Da wir einen Imbiss planen, bitten wir Sie um eine Anmeldung bis zum 15.01.2014. (Tel.: 51600, Anrufbeantworter) Wir freuen uns auf Sie und auf das Miteinander!

Neues von der Stützsäule



Am 22. Mai fand die diesjährige Mitgliederversammlung statt. In diesem Jahr standen Neuwahlen an. Der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt und Uwe Dankwerth einstimmig für den vakanten Posten eines Beisitzers berufen. Durch verschiedene Aktionen wie Edeltrödel,

Bilderversteigerung und Beteiligung am Martinsfest konnten im abgelaufenen Vereinsjahr 1861,65 € erwirtschaftet werden. Der Bestand zum 31.12. 2012 belief sich auf 7.228,75 €, von dem etwa 1500 € zweckgebunden für den Kindergarten zu verwenden sind. Es wurde beschlossen, dass der Verein sich an den dringend notwendigen Reparaturarbeiten der Gemeinde beteiligen wird. Die Stützsäule unterstützte die Aufführung

des ausgezeichneten und gut besuchten Benefizkonzertes des Gospelchores und des befreundeten Wiesbadener Chores mit 250 €, so konnte die gesamte Kollekte der Schule für Landarbeiterkinder (Escola Familia Agricola, EFA) in Brasilien, zugute kommen.

Am Sonntag, dem 29. Dezember um 17.00 Uhr lädt die Stützsäule zu einem Konzert mit Maren Lueg und ihrem Partner ins Gemeindehaus ein. Der Eintritt beträgt 10 € und ist für Projekte der Stützsäule bestimmt.

Der Verein ist jetzt dank der Vorstandsmitglieder Drexler und Dankwerth vernetzt (stuetzsaerule-dreifaltigkeit@web.de). Wer seine email-Adresse angibt, wird über alle Neuigkeiten auf dem Laufenden gehalten.

Wir wünschen allen Gemeindegliedern eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Nachberufung von Claudia Hohlweg ins Presbyterium

Mein Name ist Claudia Hohlweg, ich bin 32 Jahre alt und arbeite als Bilanzbuchhalterin in einer Unternehmensberatung in Iserlohn. Ich stamme aus Meinerzhagen, wo ich mich auch noch ehrenamtlich engagiere. Vor mehr als zehn Jahren bin ich von dort nach Hagen gezogen. Seitdem singe ich bei den Redbrick-Gospels mit. Bei der Arbeit im Presbyterium finde ich es spannend, über



aktuelle und gewünschte Entscheidungen der Gemeinde nachzudenken und sie im Team auf den Weg zu bringen. Ich möchte gerne in den Bereichen Finanzen sowie Kinder- & Jugendarbeit mitarbeiten und wünsche mir ein herzliches Miteinander und gegenseitige Wertschätzung bei aller Verschiedenheit, damit unsere Gemeinde einladend und attraktiv bleibt.

Sechs Tage auf Deutschlands schönster Insel - Jugendfreizeit auf Rügen 7.-12.07.2014

Wer endlich einmal ohne seine Eltern Urlaub machen möchte und zwischen neun und vierzehn Jahren alt ist, kann sich ab sofort zur Jugendfreizeit auf Rügen anmelden. Mit den guten Erfahrungen aus dem Vorjahr zieht es uns wieder



zum Hof Lüttkevitze nach Wiek auf Rügen. Wir planen wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Klettern im Hochseilgarten, Reiten, Segeltour, Besuchen des Naturparks und der Störtebeker-Festspiele und

– wenn das Wetter es zulässt - Baden in der Ostsee. Die Unterkunft wird wieder rustikal im umgebauten Pferdestall sein. Die Kosten belaufen sich auf 169,- Euro, Zuschüsse sind möglich. Infos bei Pfr. Heuer, Tel. 56636.

Eine Anmeldung wird mit einer Anzahlung von 85,- Euro auf das Konto Nr. 122 007 050 bei der SPK Hagen (BLZ 450 500 01) verbindlich.

Anmeldeschluss ist der 11.04.2014.

Alarm im Elfenwald – neue Kinder- und Jugend-Musicalgruppe startet in 2014

In der Dreifaltigkeits-Gemeinde soll mit Unterstützung der Diakonischen Helferin Lara Mertens an die alte Kinder- und Jugendmusicalarbeit angeknüpft werden und noch vor den Sommerferien 2014 das Stück „Alarm im Elfenwald“ entwickelt, geprobt und zur Aufführung gebracht werden. Es wird ein Umweltmusical, das den Umgang der Menschen mit der Natur

kritisch beleuchtet. Eingeladen zur Mitwirkung sind alle interessierten Kinder und Jugendlichen im Alter von 7 bis 16 Jahren. Die Gruppenarbeit beginnt mit einer Wochenendfreizeit Ende Januar, daran schließen sich wöchentliche Probentermine mittwochnachmittags an. Infos gibt es bei Lara Mertens, info@efb-hagen.de. Die Entscheidung zur Teilnahme ist verbindlich.

Diakonisches Jahr in der Dreifaltigkeits-Gemeinde

Ich heiße Lara Mertens, bin 20 Jahre alt und komme aus Schwerte. Nach meinem Abitur, welches ich im Sommer absolvierte, entschied ich mich für ein Diakonisches Jahr. Ein Grund war, dass ich ein Jahr nach der Schule erst einmal arbeiten wollte. Des Weiteren soll dieses Jahr meiner beruflichen Orientierung dienen. In der Gemeinde sammle ich zur Zeit Erfahrungen in der Familienbildung, der Seniorenbegegnung, im Konfirmandenunterricht und in der Kinder- & Jugendarbeit.



Aus Datenschutzgründen wird von der Veröffentlichung der Geburtstage
in der Internetausgabe abgesehen.

**Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
die die Besuchsdienstgruppe bei ihrer Arbeit unterstützen.**

Wenn Sie Lust haben zu helfen, würden wir uns sehr freuen!

Infos und Kontakt: 02331 56636 oder meiners@dreifaltigkeit-hagen.de

Herausgeberin: **Evangelische Dreifaltigkeits-Gemeinde
Hagen-Eppenhausen**

Eppenhauser Str. 152, 58093 Hagen
Telefon 5 16 00, Fax 37 56 63

Pfarrer: Matthias Heuer, Tel. 5 66 36

Redaktion: Matthias Heuer (V.i.S.d.P.), Erika Meiners,

Layout: MBR Print

Auflage: 1800 Stück

Redaktionsschluss: 31.10.2013

**info@dreifaltigkeit-hagen.de
www.dreifaltigkeit-hagen.de**

Gemeindebüro:

Di: 10.00 - 11.30 Uhr,

Mi: 15.00 - 17.00 Uhr

Spendenkonto:

Kto.-Nr. 122 007 050

BLZ 450 500 01, Sparkasse Hagen